

# Der **Kunst**führer durch Galerien und Museen

The art-guide to galleries  
and museums

Berlin und Umland

April–Mai 2011 | 3,- €

[www.artery-berlin.de](http://www.artery-berlin.de)



**artery** Berlin

artery Empfehlungen:

Officina Lombarda

„ALERT BERLIN!“

Infantellina Contemporary

Heike Ruschmeyer,

Herbert Mondry

Galleri Heike Arndt

Nachtstücke - Fotografien  
von Ursula Paletta

18m Galerie für Zahlenwerte

- 2 artery Empfehlungen**  
Von Sebastian Schwarzenberger
- 7 [1] Galerien in Berlin** *Galleries in Berlin*
- 47 [2] Museen** *Museums*
- 61 [3] Land Brandenburg** *Land Brandenburg*
- 76 Eröffnungen** *Vernissagen*
- 80 Künstlerindex** *Index of the artists*

## Impressum

Verlag Martens  
Artery Kunstführer Berlin  
Nr. 109, 18. Jahrgang  
April–Mai 2011

### Herausgeber:

Verlag Martens, Dorfstraße 15,  
17268 Willmine am Sabinensee  
Tel.: 039887/6 98 91  
Fax: 039887/6 98 92  
E-Mail:  
redaktion@artery-berlin.de  
www.artery-berlin.de  
artery erscheint alle zwei Monate  
Einzelpreis 3,- Euro  
Abonnementpreis 18,- Euro zuzüglich  
Versandgebühren für 6 Hefte im Jahr.  
Die Aufnahme in den Grundeintrag  
bleibt der Redaktion vorbehalten.  
Für die Richtigkeit der Angaben  
übernimmt die Redaktion keine  
Verantwortung.

### Layout und Satz:

omnisatz GmbH, Berlin  
E-Mail: produktion@omnisatz.de

### Titelbild cover pictures

Hans Scheib, Marie, Holz, Farbe  
© Max Kattner  
Galerie der Moderne



# artery Empfehlungen

Von Sebastian Schwarzenberger

## Officina Lombarda „ALERT BERLIN!“

### Infantellina Contemporary

16. bis 30. April

Im Oktober 2008 hat P. Charlotte Stein-Infantellina ihre Galerie am Gendarmenmarkt eröffnet. Präsentieren möchte die Galeristin italienische Gegenwartskunst, zumeist von jungen Künstlerinnen und Künstler. Aus unterschiedlichen Regionen Italiens, mit unterschiedlichsten Techniken arbeitend. Dies ist gewiss ein Gewinn für die Berliner Kunstszene, die aus Italien zumeist nur die internationale Spitze registriert hat und somit einen besseren Eindruck bekommt, was dort im „normalen“ Kunstbetrieb so entsteht. Die neue Ausstellung „Officina Lombarda Alert Berlin“ stellt nun zumeist junge Künstler aus der Lombardei vor. Zur Erinnerung: die Lombardei ist die Region im Norden Italiens, zu der unter anderem die Provinzen Bergamo, Brescia, Como, aber auch Mantua, Mailand, Monza gehören. Gardasee, Comer See und Lago Maggiore sind in der Lombardei oder an ihrer Grenze.

Die von der italienischen Kunstkritikerin abrizia Buzio Negri kuratierte Ausstellung war in ähnlicher Form bereits in Rom und anderen italienischen Städten zu sehen. Vertreten sind in der Ausstellung Werke der Künstler Francesca Anastasi, Pierangela Cattini, Gladys Colmenares, Antonio Fittipaldi, Luca Ghielmi, Peter Hide, Ruggero Marrani, Giordano Redaelli, Francesco Salvi, Giuseppe Sassi, Massimo Sesia. Die Techniken sind ebenso unterschiedlich wie die Motive, der persönliche Hintergrund der ausstellenden Künstler ist ebenso unterschiedlich wie die Qualität der ausgestellten Werke. Insgesamt gewiss ein interessanter Einblick in die gegenwärtige Kunstproduktion in der Lombardei. Einen Vorschmack kann man sich auf folgender Internetseite holen: [www.buzionegri.it/officina\\_lombarda.htm](http://www.buzionegri.it/officina_lombarda.htm)

*P. Charlotte Stein-Infantellina opened her gallery at the Gendarmenmarkt in October 2008.*

*The gallery owner presents the work of younger artists from all over Italy working in a variety of media. Berliners haven't until now had much exposure to work from beyond the select circle of Italy's internationally best-known artists; thus the opportunity to follow that country's everyday art scene is certainly welcome.*

*The new exhibition "Officina Lombarda Alert Berlin", focusses upon (mostly) younger artists of Lombardy. Lombardy is a northern Italian region containing such provinces as Bergamo, Como, the cities of Mantua, Milan and Monza etc. the lakes Garda, Como and Maggiore lie on its borders. The exhibition, curated by the Italian art critic Fabrizia Buzio Negri was previously shown in a similar form in Rome and other Italian cities. Represented are Francesca Anastasi, Pierangela Cattini, Gladys Colmenares, Antonio Fittipaldi, Luca Ghielmi, Peter Hide, Ruggero Marrani, Giordano Redaelli, Francesco Salvi, Giuseppe Sassi, Massimo Sesia. Media and motifs are diverse, as are the backgrounds of the artists showing, and the quality of the work can be described as uneven, but on the whole an interesting glimpse of the situation in Lombardy – you can get an impression under the following link: [www.buzionegri.it/officina\\_lombarda.htm](http://www.buzionegri.it/officina_lombarda.htm)*

Infantellina Contemporary Berlin  
Taubenstraße 20–22, 10117 Berlin  
T: 0172-86020 82 | ☎ Di–Sa 14–19  
[info@infantellina-contemporary.com](mailto:info@infantellina-contemporary.com)  
[www.infantellina-contemporary.com](http://www.infantellina-contemporary.com)

## Neue Bilder – Jan Ros Rasche Ripken Berlin bis 14. Mai

Vor zwei Jahren hat die Galerie Rasche Ripken den niederländischen Künstler Jan Ros erstmals ausführlich in Berlin präsentiert, nun sind neue Bilder von ihm zu sehen. Der Künstler (1962 geboren, lebt in Amersfoort) präsentiert unter dem Titel „Under Construction“ unscharfe Ansichten von Architektur und Stadtlandschaft. Die Malerei auf Holz erinnert zunächst an unscharfe Fotografie. Erst auf den zweiten Blick schaut man genauer auf die Spuren der Malerei und auch auf das Motiv.

Neben unbekanntem oder auch berühmten Immobilien wie dem Haus Zuckerkanal von Walter Gropius in Jena oder dem Barcelona Pavillon von Ludwig Mies van der Rohe gehören Tankstellen mit unterschiedlichen Lichteinfällen oder auch Mobilien wie Autos, Schiffe und Flugzeuge zu den Motiven in den Bildern von Jan Ros.

Bis zum 15. Mai ist Jan Ros parallel in der Ausstellung „Young European Landscape. Im schwerelosen Raum der Landschaft“ im Collegium Hungaricum Berlin vertreten. Diese wird anschließend vom 16. Juni bis zum 6. August 2011 in der Galerie Wolfsen in Aalborg in Dänemark zu sehen sein.

*Dutch artist Jan Ros' paintings, presented extensively two years ago for the first time in Berlin at the Galerie Rasche Ripken, can be seen again in a new body of work at the same gallery. Ros (1962, living in Amersfoort), presents here, under the title "Under Construction", a series of indistinct images of architecture and urban landscapes that at first suggest unclear photography. A closer look reveals the signature of pigment as one begins to reflect upon the motifs.*

*Alongside such better or lesser known buildings as the Haus Zuckerkanal by Walter Gropius in Jena or the Barcelona Pavilion of Ludwig Mies van der Rohe, there are petrol stations bathed in a variety of lighting effects, as well as automobiles, ships and aircraft. Jan Ros is also part of the exhibition "Young European Landscape" at the Collegium Hungaricum in Berlin until May 15th. The show will then be moving on to the Galerie Wolfsen in Aalborg, Denmark.*

Rasche Ripken Berlin  
Linienstraße 148, 10115 Berlin  
T: 0162-3 97 49 15  
① Mi–Fr 13–19, Sa 12–18  
info@rasche-ripken.de  
www.rasche-ripken.de

## Nachtstücke – Fotografien von Ursula Paletta 18m Galerie für Zahlenwerte

Seit dem Sommer 2004 macht Julie August in ihrer Wohnung Ausstellungen. Zunächst im 18-Quadratmeter-Flur der alten Wohnung, nun im kleineren Flur und einem weiteren Raum in der Nachfolger-Wohnung in Berlin-Schöneberg. Die 18 ist ihr Markenzeichen geblieben, so finden die Eröffnungen immer am 18. eines Monats um 18 Uhr statt.

In ihrer 34. Ausstellung präsentiert die Galerie Fotografien von Ursula Paletta. Ursula Paletta hat in München, Ber-

*Since the summer of 2004, Julie August has been showing work in her apartment, at first in the 18 square metre hallway of her old place and now in the smaller hallway and an additional room at her new residence in Berlin-Schöneberg. „Eighteen“ has become something of a trademark for August; thus the openings are always on the 18th of the month at 18:00.*

*August's 34th exhibition presents the photographs of Ursula Paletta, who studied art in Munich, Berlin and Paris. Her "night pic-*

lin und Paris Kunst studiert. Ihre Nachtstücke sind Abbilder des Lichts in städtischen Naturenklaven, aufgenommen in der Dämmerung oder in der Nacht. So sind dank der Aufnahmen mit einer analogen Mittelformatkamera scheinbar unwirkliche Licht-Inszenierungen entstanden. Der alltägliche Blick in den Park oder auf den Straßenbaum bekommt so eine ganz neue Facette.

Anschließend wird am 18. Mai eine Ausstellung mit dem österreichischen Künstlerduo Steinbrenner/Dempf eröffnet, bestehend aus dem Bildhauer Christoph Steinbrenner und dem Fotografen und Grafiker Rainer Dempf. Auch deren Präparate von Autos werden einen ganz eigenen Blick auf Alltägliches offenbaren.

Die Ausstellung ist geöffnet am 18. April ab 18 Uhr sowie zum gallery weekend am 31. April und 1. Mai von 15–19 Uhr, ferner Termine nach Vereinbarung.

### **Autonome Bilder/Weekenders – Amin El Dib** **25 books**

**8. April bis 4. Mai**

Der Fotograf und Verleger Hannes Wanderer präsentiert in seinen Räumen eine Ausstellung des Fotografen Amin El Dib. Man merkt diesen Bildern, häufig Porträts oder Porträtfragmente, an, dass sie Ergebnis von detaillierten Inszenierungen sind. Bevorzugt nutzt der Fotograf klassische Kompositionen und alte Techniken. Die Technik der Fotografie, die Materialien des Mediums sind es, die Amin El Dib in seinen meist als Serien angelegten Arbeiten auslotet.

Der 1961 in Ägypten geborene Amin El Dib kam zum Ingenieurstudium nach Berlin und wohnt heute in der Schweiz. Frühere Einzelausstellungen waren in Berlin in der Weekend-Gallery sowie in der Galerie Raab zu sehen. Seine Fotografien sind in den Sammlungen etwa des Folkwang-Museums, des Deutschen Historischen Museums und der Berlinischen Galerie zu finden. Die Ausstellung ist zugleich eine Buchpräsentation des neuen Buches von Amin El Dib mit dem Titel „Autonome Bilder“, das zur Ausstellung im Verlag Peperoni Books erscheint.

*es” are images of the light in urban enclaves of nature, taken at twilight or at night with an analog medium-format camera. These are “light”-pictures of a seemingly unearthly dramaturgy that manages to impart our everyday view of park or tree-lined street with quite new dimensions.*

*From 18. May the gallery will be showing the Austrian art-duo Steinbrenner/Dempf - sculptor Christoph Steinbrenner and photographer/graphic designer Rainer Dempf. Their automobile pieces will also cast the everday in a new light.*

*The exhibition is open from 18 April after 6 pm and between 3 pm and 7 pm during the gallery weekend on 31. April and 1. May.*

18m Galerie für Zahlenwerte  
Akazienstraße 30, 10823 Berlin  
T: 88 70 2904  
look@18m-galerie.de  
www.18m-galerie.de

*Photographer and publisher Hannes Wanderer presents an exhibition of the photographs of Amin El Dib. These images, often portraits or fragments thereof, are elaborately staged constructions. The photographer favours classical composition and traditional techniques, exploring photography and the materials of this medium in his serial works. Born in 1961, Amin El Dib came to Berlin to study engineering and lives today in Switzerland. Earlier single shows in Berlin were at the Weekend-Gallery and the Galerie Raab. His photographs can be seen at the Folkwang Museum, the Deutsches Historisches Museum, the Berlinische Galerie and elsewhere. The exhibition also serves as a book presentation for “Autonome Bilder” by Amin El Dib, published by Peperoni Books.*

25books  
Brunnenstraße 152, 10115 Berlin  
T: 437 35 707, F: 437 35 808  
① Mi, Fr, Sa 14–19  
info@25books.de  
www.25books.de

**Heike Ruschmeyer, Herbert Mondry**  
**Galleri Heike Arndt**  
 bis 23. April

Der Mensch ist bei Heike Ruschmeyer und Herbert Mondry das Bildthema und wer denkt, hier seien doch alle Facetten irgendwie schon mal da gewesen, der wird hier wieder mal umdenken müssen. Heike Ruschmeyer, 1956 in Niedersachsen geboren und Meisterschülerin von Wolfgang Petrick an der Hochschule der Künste Berlin, widmet sich in ihren Gemälden bereits seit vielen Jahren dem Thema Tod. Sie erklärt das folgendermaßen: „Ich bin ein dokumentarischer Maler. Ich bin nicht melancholisch und nicht sentimental. ...Ich empfinde mich als An-

*Heike Ruschmeyer and Herbert Mondry's work takes the human being as its theme. Those of you who assume that all has been said upon this subject will have to rethink, once again. The recent paintings of Heike Ruschmeyer, born 1956 in Lower Saxony, master student of Wolfgang Petrick at the Hochschule der Künste Berlin, are meditations upon death. The artist explains it in this way: I am a documentary painter. I'm not melancholy or sentimental...I see myself as an advocate of those whom I paint. I bring them back into society. For their image is still present. As Heiner Müller said, democracy*



Herbert Mondry, Ohne Titel, 2009, Digitaldruck auf Karton, 1/5, 43 x 30,5 cm

Heike Ruschmeyer, Monolog CXXXII, 1998, Kohle, Kunstharz, Eitempera, Ölfarbe, Kunstseide auf Nessel/ Collage, 190 x 145 cm

walt dieser Menschen, die ich male. Ich hole sie zurück in die Gesellschaft. Denn ihr Bild ist noch da. Und um es mit Heiner Müller zu sagen, gehört es auch zu einem Demokratieverständnis, sich Gedanken über die Toten zu machen, denn die Toten sind absolut in der Mehrheit.“ 2005 erhielt die in Berlin lebende Künstlerin den Marianne Werefkin-Preis des Archiv Verein der Berliner Künstlerinnen. Heike Ruschmeyer lives in Berlin. Herbert Mondry, seit vielen Jahren Vorsitzender des Berufsverbands Bildender Künstler Berlin, setzte sich mit fotografischen Mitteln mit dem Körper auseinander. „Ich dokumentiere Körper. Mich fasziniert dabei Sinnlichkeit, archaische Präsenz und eine strenge Form. Ich vermeide Ausdruck.“ Überraschende, häufig den Symmetrien nachgehende, meist intime Blicke auf den nackten Körper zeichnen seine Fotoarbeiten aus.

*implies concerning oneself with the dead because they constitute the majority.“ In 2005, she was awarded the Marianne Werefkin-Preis of the Archiv Verein der Berliner Künstlerinnen. Ruschmeyer lives in Berlin. Herbert Mondry, longtime head of the Berufsverband Bildender Künstler Berlin, an organisation which represents professional artists, places the body at the centre of his recent photographic work. „I document bodies. The sensuality, the archaic presence, the rigorous form fascinate me. I avoid expression.“ His photographs are characterised by surprising, oftentimes intimate views; symmetries in the naked bodies are frequently made evident.*

Gallerie heike Arndt  
 Voigtstr. 12, 10247 Berlin  
 T: 48624152 | ☎ Di–Fr 13–19, Sa 11–18  
 mail@heike-arndt.dk  
 www.heike-arndt.dk

# Ben Kamili

## hier und überall

Gemälde, Skizzen, Aquarelle, Grafik

14. Mai–19. Juni 2011



Großer Blumenstrauß, Öl auf Leinwand 2010, 100 x 100 cm

Weitere Ausstellungen 2011: *Kunstammer Gartow* am 01. April 2011 · *Oberhessisches Museum Giessen* (7. 4.) · *Galerie Steinrötter Münster* (8. 4.) · *Galerie Müller Würzburg* (6. 5.) · *Galerie Arthus Zell a. H.* (7. 5.) · *Villa Irmgard Museum Usedom* (22. 5.) · *Galerie Arthus Köln* · *Galerie Realisme 21 Amsterdam* · *Galerie Rose Hamburg* · *Unteres Schloss zu Pähl* · *Kommunale Galerie Berlin*

**Gutshaus Steglitz Wrangelschlösschen** Schloßstraße 48, 12165 Berlin  
T: 902 993 924, F: 902 993 382 geöffnet Di–So 14–19

# GALERIEN

Galerien in Berlin





**A** 18m Galerie für Zahlenwerte

C 6

**Ursula Paletta** Nachtstücke *Night pieces*  
Fotografie *Photography*

► 18. April, 30. April, 1. Mai ab 18 Uhr

Akazienstraße 30, 10823 Schöneberg

T: 88702904 | ☎ nur nach Vereinbarung *by appointment only*  
look@18m-galerie.de | www.18m-galerie.de

## 25books

B 17

**Amin El Dib** Autonome Bilder *Autonomous Paintings*

► 8. April–4. Mai

**Fred Hüning** zwei *two*

► 6.–18. Mai

**Roger Eberhard** *In Good Light*

► 20. Mai–8. Juni

Brunnenstraße 152, 10115 Mitte

T: 437 35 707, F: 437 35 808 | ☎ Mi, Fr, Sa 14–19  
info@25books.de | www.25books.de

## 401contemporary

**Das Numen** *DAY LIGHT*

► 12. März–21. April

**Stuart Bailes** *The flagship and the decisive*

► 29. April–4. Juni

Potsdamer Straße 81 B, 10785 Tiergarten

T, F: 47 37 77 83 | ☎ Mi–Sa 11–18

gallery@401contemporary.com | www.401contemporary.com

## absolutplus galerie

**Zum Redaktionsschluss lagen uns noch keine Informationen vor**

**At the time of publication no information available**

► April–Mai

Kollwitzstraße 44 (im Hof), 10405 Prenzlauer Berg

T: 467 91 709 | ☎ Mo–Fr 12–18

office@absolutplus.de | www.galerie-absolutplus.de

## Achtzig-Galerie für Zeitgenössische Kunst

B 17

Nationale und internationale Positionen zeitgenössischer Kunst

*National and international contemporary art*

**Gruppenausstellung** *Group Show*

Kunstwettbewerb der Achtzig-Galerie 2010

*Art competition of the Achtzig-Galerie 2010*

Malerei und Skulptur *Paintings and sculptures*

► 12. März–9. April

Brunnenstraße 150, 10115 Mitte, U-Bahnhof Bernauer Straße

T: 649 58 146, mobile 0178 4482997 | ☎ Do–Sa 15–20

info@dianaachtzig.de | www.dianaachtzig.de

## Akademie der Künste

G 9

A

### Bis August geschlossen

Hanseatenweg 10, 10557 Tiergarten  
 T: 200 57 2000 | F: 200 57 2157 | ☎ Di-So 11-20  
 info@adk.de | www.adk.de

## Akademie der Künste

G 14

**Carlfriedrich Claus** Geschrieben in Nachtmeer  
 ► 8. April-5. Juni

Pariser Platz 4, 10117 Mitte  
 T: 200 57-1000, F: 200 57-1702 | ☎ Di-So 11-20  
 info@adk.de | www.adk.de

## AKG Berlin

Graphikwerkstatt, Produzentengalerie  
 Druckgrafische Künstlerbücher und zeitgenössische Kunst  
*Artist's editions and contemporary art*

**Künstler der Galerie Artists of the Gallery**  
 Graphik, Malerei, Aquarelle, Skulptur, Fotografie  
*Paintings, prints, watercolors, sculpture, photography*  
 ► 6. April-27. Mai

Wilhelm-Stolze-Straße 31, 10249 Friedrichshain  
 T: 00491639043616 | ☎ Mi-Fr 15-18  
 mail@akg-berlin.de | www.akg-berlin.de

## Akira Ikeda Gallery/Berlin

C 19

Vorwiegend Bilder und Skulpturen von Kunst nach 1945  
*Primarily paintings and sculptures after 1945*

**Davis Rabinowitch**  
 ► 8. April-4. Juni

Schönhauser Allee 176, 10119 Prenzlauer Berg  
 T: 443 28 510, F: 443 28 511 | ☎ Di-Sa 11-18  
 berlin@akiraikedagallery.net | www.akiraikedagallery.com

## Die Aktgalerie

I 26

Künstlerische Aktfotografie, klassisch bis digital. Prints, Postkarten, Bücher  
*Artistic nude photography, postcards – from the classical to the digital, books*

**Zum Redaktionsschluss lagen uns noch keine Informationen vor**  
**At the time of publication no information available**  
 ► April-Mai

Krossener Straße 34, 10245 Friedrichshain  
 T: 611 39 80, F: 617 54 09 | ☎ Mi + Fr 16-20, Sa + So 14-18  
 fuhrmann.deckert@t-online.de

## Galerie Alte Schule Kulturzentrum Adlershof

**Junges Design in Berlin** Young design in Berlin

► 26. März–30. April

**Gruppenausstellung** Group Show

Von Papier bis Stein *From paper to stone*

► 14. Mai–18. Juni

Dörfeldstraße 56, 12489 Treptow

T: 902 975 717, F: 902 975 718 | ☎ Di–Do 12–19, Fr 12–17, Sa 15–19

info@galerie-alte-schule-adlershof.de | www.galerie-alte-schule-adlershof.de

## Galerie Aquaforte

**Keine Ausstellung** No exhibition

► April–Mai

Friedbergstraße 12, 14057 Charlottenburg

T: 323 97 03 | ☎ Fr–So 15–19

info@willibrordhaas.de | www.galerieaquaforte.de

## Galerie für Architektenmöbel Michael Mertens

C 17

**Design Klassiker des 20. Jahrhunderts**

**Design classics of the 20th century**

► Ständige Ausstellung *Permanent exhibition*

Brunnenstraße 162, 10119 Mitte

T: 680 88 725 | ☎ Di–Sa 15–20

info@mertens-architekten.de | www.architektenmoebelgalerie.de

## Architektur Galerie Berlin

**Gruber+Popp** Matrix

► 18. März–30. April

**Schulz & Schulz**

► 18.13. Mai–25. Juni

Karl-Marx-Allee 96, 10243 Friedrichshain

T: 788 974 31, F: 788 974 32 | ☎ Di–Fr 14–19, Sa 12–16

info@architektur-galerie.de | www.architektur-galerie.de

## Galerie argus fotokunst

F 14–15

Klassische Fotografie des 20. Jahrhunderts. Speziell erzählend, dokumentarisch

*Classic 20th century photography. Focuses on narrative and documentary work.*

**Clemens Kalischer** *Country Road*

Fotografien aus dem Süden der USA *Photographs from the southern United States*

► 9. April–28. Mai

Marienstraße 26, 10117 Mitte

T: 283 59 01, F: 283 30 49 | ☎ Di–Sa 14–18

mail@argus-fotokunst.de | www.argus-fotokunst.de

**Arndt****Anton Henning**Stilfragen. *Questions of Style*

► 26. Februar–19. April

**Gilbert & George**

THE URETHRA POSTCARD ART OF GILBERT &amp; GEORGE

► 30. April–4. Juni

Potsdamer Straße 96, 10785 Schöneberg

T: 206 138 70, F: 206 138 720 | ☎ Di–Sa 11–18

arndt@arndt-partner.com | www.arndt-partner.com

**Galleri Heike Arndt DK****Herbert Mondry**Fotografien und Fotocollagen *Photographs and photo collages***Heike Ruschmeyer**Malerei und Zeichnungen *Paintings and drawings*

► 30. März–23. April

**Norbert Kaufmann** Malerei *Paintings***Regina Kaufmann** Glasobjekte *Glass objects*

► 29. April–1. Juni

Voigtstr. 12, 10247 Friedrichshain

T: 48624152 | ☎ Di–Fr 13–19, Sa 11–18

mail@heike-arndt.dk | www.heike-arndt.dk

**Galerie ART CRU Berlin – Outsider Art**

E 17

**Maged Houmsi** Leben in zwei Welten *Living in two worlds*Malerei *Paintings*

► 14. April–31. Mai

Oranienburger Str. 27, 10117 Mitte (im Kunsthof)

T: 243 57 314 | ☎ Di–Sa 12–18

galerie@art-cru.de | www.art-cru.de

**Art Galerie Richter**

L 4

**Künstler der Galerie** Artists of the GalleryMalerei, Fotografie, Skulpturen *Paintings, photography, sculptures*

► April–Mai

Kurfürstendamm 188, 10707 Charlottenburg

T: 883 60 66, F: 883 60 67 | ☎ Mo–Fr 11–19, Sa 10–18

info@artgalerierichter.de | www.artgalerierichter.de

**Art.iS – Kunst im Spreepoort**

I 22

**Keine Ausstellung** no exhibition

► April–Mai

Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Mitte

T: 6956-0, F: 695 63 173 | ☎ Mo–Do 8.30–18, Fr 8.30–16

klaus.humml@verdi.de | www.verdi.de

**A** Sara Asperger Gallery Berlin

E 18

**Vito Pace** Betrachtungsapparate *Viewing apparatus*

► 18. Februar–11. Juni

Sophienstraße 18, 10178 Mitte

T: 280 449 04, F: 280 449 05 | ☎ Mi 14–18, Do–Sa 12–18

info@sara-asperger-gallery.de | www.sara-asperger-gallery.de

**B**

## AtelierGalerie Jörg Altendorf

C 20

**Jörg Altendorf**

Fotografie, Malerei, Skulpturen, Kleinauflagen

*Photography, paintings, sculptures, small editions*► Ständige Ausstellung *Permanent exhibition*

Kollwitzstraße 28, 10405 Prenzlauer Berg

T: 01715271555 | ☎ Do–Sa 11–16

jaltendorf@galerie-berlin.com | www.galerie-berlin.com

## Atelier Sigel

**Katharina Sigel und andere**

Acrylmalerei und Glasschmuck

► Ab *from* 26. April

Lychener Straße 16, 10437 Prenzlauer Berg

T: 017 72732740 | ☎ Di + Mi 17–20, Fr + Sa 13–19

atelier-sigel@gmx.de

## Atelier Yafang Qi

F 15

**Yafang Qi**

Porzellan und Tuschmalerei, Ölbilder

*Porcelaine and brush painting, oil painting*► Ständige Ausstellung *Permanent exhibition*

Marienstraße 25, 10117 Mitte

T: 257 62 250, mobil: 0163 7 32 92 58 | ☎ täglich 13–18

yafangqi@web.de | www.qiart.de

## Balavat Headquarters

**BÁLAVAT: Die Allmacht der Kunst****BÁLAVAT: The omnipotence of art**Bilder Objekte, Texte, Statements *Picture objects, texts, statements*► Ständige Ausstellung *Permanent exhibition*

Sophie-Charlotten-Straße 59–60, 14057 Charlottenburg

T: 301 114 48, F: 301 114 85 | ☎ Do–So 15–19

balavat@balavat.de | www.balavat.de

## Barthel + Tetzner

**Kunst in der DDR 1949–90, Münchner Künstlergruppen**► Ständige Ausstellung *Permanent exhibition*

Fasanenstraße 15, 10623 Charlottenburg

T: 8868 3306, F: 8868 3308 | ☎ Di–Fr 14–19, Sa 11–15

galerie@barthel-tetzner.de | www.barthel-tetzner.de

## Galerie Bel Etage/Kunstsalon

**Michael Shawan Foster**

Bilder *Pictures*

► 22. Mai–31. Juli

Wolfshagener Straße 75, 13187 Pankow

T:/F: 475 34 875, 0172 4760 174 | ☎ Mo–Do 11–16

koepfel.kunst@gmx.de

B

## Galerie Berinson

J 17

**Friedrich Leopold Ahrendts**

Frühzeit der Berliner Fotografie *The early period of photography in Berlin*

► 4. Februar–22. April

Lindenstraße 34, 10969 Kreuzberg

T: 2838 7990, F: 2838 7999 | ☎ Di–Sa 11–18

info@berinson.de | www.berinson.de

## Galerie Berlin

E 17

**Gudrun Brüne** Traum und Wirklichkeit *Dream and reality*

Malerei *Paintings*

► 25. Februar–9. April

**Joachim Böttcher, Hans Brosch, Pomona Zipser**

Malerei, Skulptur *Paintings, sculptures*

► 19. April–21. Mai

**Clemens Gröszler**

Malerei, Skulptur *Paintings, sculptures*

► 28. Mai–9. Juni

Auguststraße 19, 10117 Mitte

T: 251 44 20, F: 251 56 15 | ☎ Di–Sa 12–18

galerie-berlin@t-online.de | www.galerie-berlin.de

## Galerie Berlin-Baku GmbH

B 7

**Sudabe Ardawan**

Malerei, Grafiken *Paintings, prints*

► 6. März–6. April

**Karl Wiele**

Bilder und Objekte *Pictures and Objects*

► 10. April–12. Mai

Großgörschenstraße 7, 10827 Schöneberg

T: 236 35 556 | ☎ Di–Sa 13–18

galeriebb@gmx.de | www.galeriebb.de

## Galerie der Berliner Graphikpresse

G 27

Bildende Kunst aus Ostdeutschland und Klassische Moderne

*Visual art from East Germany and Classical Modernism*

**Arno Mohr und Herbert Tucholski**

► 3. März–8. April

**Grafikeditionen des Staatlichen Kunsthandels der DDR**

► 19. April–20. Mai

**Otto Niemeyer-Holstein**

► 31. Mai–1. Juli

Gabelsbergerstraße 6, 10247 Friedrichshain

T: 420 12 440, F: 420 12 440 | ☎ Mi–Fr 13–19, Sa 11–15

roeske@galerie-berliner-graphikpresse.de | www.galerie-berliner-graphikpresse.de

## galerie bild plus

B

**Gisela Achterberg**Die Erde ist nur vorübergehend bewohnt *The Earth is only temporarily occupied*Malerei, Skulptur *Paintings, sculptures*

► 10. April–8. Mai

**Gruppenausstellung Group Show**Das Gras des Vergessens *The grass of forgetting*Ausstellungscollage *Exhibition collage*

► 29. Mai–11. September

Am Goldmannpark 20, 12587 Berlin-Friedrichshagen

T: 64095758, F: 64092753 | ☎ Do–So 15–20

galerie-bild-plus@gmx.de | www.galerie-bild-plus.de

## Galerie Brockstedt

K 4

Werke der Klassischen Moderne, sowie internationale zeitgenössische Malerei und Skulptur *Works of classical modernism, as well as international contemporary painting and sculpture***Ulrich Baentsch, Anneli Ketterer**Skulptur und Decrustate *Sculptures and decrustate*

► bis until 30. April

**Ben Wagin**Zeichnungen *Drawings*

► 7. Mai–30. Juni

Mommсенstraße 59, 10629 Charlottenburg

T: 885 05 00, F: 885 48 97 | ☎ Di–Fr 10–18, Sa 10–14

Brockstedt@snaflu.de | www.brockstedt.com

## Brotfabrik Galerie

**Gruppenausstellung Group Show**Brot *Bread*

► 4. März–1. Mai

Caligariplatz, 13086 Weißensee

T: 47 37 08 57, F: 4 73 37 77 | ☎ täglich *daily* 16–21

ps@brotfabrik-berlin.de | www.brotfabrik-berlin.de

## Brutto Gusto

D 16

**Gruppenausstellung Group Show** *Spring is in the air*

► 11. März–23. April

**Kathy Coëz** *Back from War*Keramik Skulptur *Ceramic sculpture*

► 29. April–7. Juli

Torstraße 175, 10115 Mitte

T: 30 87 46 46 | ☎ Mo–Sa 10–18

fine\_arts@bruttogusto.de | www.bruttogusto.de

## Galerie Büsch

K 6

**Thea Shaw, Beata Krampikowski, Thomas Büch, Hans-Joachim Bober**Begegnungen *Encounters*Plastische Malerei, Papierarbeiten, Malerei *Plastic painting, works on paper, painting*

► 15. April–27. Mai

Glockenturmstraße 20a, 14055 Charlottenburg

T: 304 15 13, F: 304 38 29, mobil 0175/370 59 09 | ☎ Di+Fr 15–18

kbuesch@gmx.net | www.galerie-Karinbuesch.de

# Abonnement Bestellung

Hiermit abonniere/n ich/wir das Heft:  
**Der Kunstführer durch Galerien und Museen**  
vom Verlag Martens ab der nächsten Ausgabe. Der Preis pro  
Heft beträgt 3,- € zzgl. Versandkosten. **Der Kunstführer  
durch Galerien und Museen** erscheint 6 mal im Jahr bei  
**artery**Berlin. Die Bestellung gilt für ein Kalenderjahr und  
verlängert sich jeweils um 1 Jahr, wenn nicht drei Monate vor  
Ablauf eines Jahres schriftlich gekündigt wird.

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße/Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen:

Gegen Rechnung (am Jahresanfang im Voraus).

Bitte keine Vorauszahlung. Rechnung abwarten.

Bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

Kontonummer \_\_\_\_\_

Geldinstitut \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

| Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

Widerrufgarantie: Diese Bestellung kann innerhalb von 1 Woche schriftlich widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

**artery Kunstführer Berlin**  
**Verlag Martens**

Dorfstraße 15  
17268 Willmine am Sabinensee

arteryBerlin

